

Niederschrift über die öffentliche / nichtöffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

**am Donnerstag, 07.02.2019
im Mehrzweckraum des Hauses Am Kumpen 1-3, Steinau an der Straße**

**Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:40 Uhr**

**Stimmberechtigte Stadtverordnete: 7
davon anwesend: 7**

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Steinau an der Straße, Ewald Mattheis, eröffnet die Sitzung um 19.32 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen die Einladung und Tagesordnung werden nicht erhoben.

Einstimmig wird beschlossen, einen Antrag des Bürgermeisters mit folgendem Wortlaut als neuen Tagesordnungspunkt 10 zu beraten:

„Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrages über die Erschließung von kommunalen Gewerbegebieten mit FTTH-Breitband im Main-Kinzig-Kreis.“

Dadurch rücken die ursprünglichen Tagesordnungspunkte 10 und 11 auf die Nr. 11 und 12.

Ebenfalls einstimmig wird beschlossen, diese nunmehr Tagesordnungspunkte 11 und 12 nichtöffentlich zu beraten.

TOP 1

Bericht des externen Datenschutzbeauftragten

Herr Rams, der externe Datenschutzbeauftragte der Stadt Steinau, stellt seinen Bericht vor.

Dieser wird vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen und der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

TOP 2

Bewirtschaftung städtischer Grundstücke durch die HLG hier: Sachstandsbericht / Verbindlichkeiten der Stadt Steinau

Der Vertreter der HLG, Herr Gerhard, stellt seine Sachstandsberichte vor.

Diese betreffen das Baugebiet „Sachsen“ und das Industriegebiet „West II“.

Sie werden vom Haupt- und Finanzausschuss zur Kenntnis genommen und der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt.

TOP 3 wird zunächst verschoben, da der zuständige Sachbearbeiter, Herr Heil, zu einem Feuerwehr-Einsatz musste und zur Erläuterung zunächst nicht zur Verfügung steht.

TOP 4

Neufassung der Abfallsatzung der Stadt Steinau an der Straße

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 17.01.2019 bekannt gegeben. Nach Beratung wird beschlossen, die im Entwurf beigelegte Neufassung der Abfallsatzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

TOP 5

Umbau Rathaus und Marstall

hier: Sachstandsbericht

Frau Hiestermann erläutert den aktuellen Sachstand.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Ausführungen zur Kenntnis, der Bericht wird der Niederschrift als Anlage 3 beigelegt.

TOP 6

Renovierung Schwimmbad Ulmbach

hier: Sachstandsbericht

Frau Hiestermann erläutert den aktuellen Sachstand.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt dies zur Kenntnis, der Bericht wird der Niederschrift als Anlage 4 beigelegt.

TOP 7

Grundstück Höfchen Marjoß

hier: Sachstandsbericht

Herr Schmidt berichtet, dass der Grundstücksvertrag durch einen Notar vorbereitet wurde und eine Rückmeldung durch die Erbgemeinschaft im Februar erfolgen soll, andererseits aber auch bei dieser noch Redebedarf bestehe.

Es liegt allerdings auch noch keine geforderte Konzeption durch den Ortsbeirat Marjoß vor, wie das Grundstück künftig genutzt werden soll.

Dieser wurde gebeten, das Nutzungskonzept in einer Ortsbeiratssitzung zu beraten.

Solange das Konzept nicht vorliegt, wird jedoch auch kein Vertrag abgeschlossen.

TOP 8

Ergebnis der Straßenuntersuchung aus dem Jahr 2018 - Straßenzustandskataster

hier: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 25.09.2018

Das Ergebnis liegt zwischenzeitlich vor.

Die städtischen Gremien sollen hierüber in einer noch anzuberaumenden Sitzung am 20.02.2019 durch die Fa. Eagle Eye informiert werden.

TOP 9

Antrag der SPD-Fraktion vom 02.09.2018

hier: Kleiderkammer

Frau Sonja Senzel erläutert noch einmal den Hintergrund des damaligen SPD-Antrages.

Bürgermeister Uffeln gibt bekannt, dass er dem Amt für Prüfung und Revision / Rechnungsprüfungsamt des Main-Kinzig-Kreises inzwischen auch hierzu in einem 15-seitigen Schreiben geantwortet hat.

Zu gestellten Fragen zitiert der Bürgermeister tw. aus dieser Stellungnahme.

Zusätzlich gibt die im „Helferkreis Ulmbach“ ehrenamtlich engagierte Barbara Enders einen Überblick über die in Ulmbach geleisteten Tätigkeiten zur Integration ausländischer Flüchtlinge.

Auf Antrag von Herrn Mattheis beschließt der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße, dem Magistrat zu empfehlen,

- mit der Vermieterin über die Anpassung des Mietvertrages hinsichtlich der Nutzungsart zu verhandeln,
- mit der Vermieterin über eine Anpassung / Reduzierung des Mietpreises zu verhandeln,
- danach erneut über die Ergebnisse im Haupt- und Finanzausschuss zu berichten,
- danach eine Vorlage für die Stadtverordnetenversammlung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7,

Nein-Stimmen: 0,

Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

TOP 3

Erschließung des Baugebietes "Die Hofäcker" -2. Bauabschnitt/Teilerschließung "Im Märzgrund" und "Erlenweg"; (Gewerk Straßenbau) hier: Vergabe der Bauleistung

Der zwischenzeitlich zurückgekehrte Sachbearbeiter, Herr Heil, erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtverordnetenversammlung wird die Vorlage vom 03.12.2018 bekannt gegeben. Nach Beratung wird beschlossen, die Firma Giebel Hoch- und Tiefbau AG, Im Leibolzgraben 12, 36132 Eiterfeld, mit der Erschließung des 2. Bauabschnitts/Teilerschließung „Im Märzgrund“ und „Erlenweg“, (hier: Gewerk Straßenbau) zu beauftragen.

Die Baumaßnahme dient dazu, den Bau von zwei Wohnhäusern zeitnah zu ermöglichen.

Auf der Grundlage des zum Submissionstermin am 15. November 2018 vorgelegten Hauptangebotes ergibt sich eine vorläufige Auftragssumme von insgesamt **brutto 265.363,80 €**.

Die Baukosten verteilen sich wie folgt:

Gewerk	Angebotssumme einschl. Nachlass Netto	Angebotssumme einschl. Nachlass Brutto	Konto	Im Wirtschaftsplan 2018 bereitgestellte und im Haushaltsplan 2019 vorgesehene Mittel
Straße	72.014,47 €	85.697,22 €	5410101.09620000.12-006	45.000,00 €

Informativ:

Kanal	106.856,01 €	127.158,65 €	AW-4500-0030	165.000,00 €
Wasser	44.124,31 €	52.507,93 €	TW-4200-0830	77.666,01 €

Gleichzeitig wird beschlossen, den Fehlbedarf als überplanmäßige Ausgabe gemäß § 100 HGO bereit zu stellen.

Die Deckung erfolgt über folgende Haushaltsreste:

Produktsachkonto	Kurzbezeichnung	Haushaltsplan	Zur Verfügung stehende Mittel
5410101.09620000.10-004	Erneuerung/Ausbau „Spessartstraße“- Seidenroth	2016	15.380,04 €
5410101.09620000.12-022	Brücke „Zum Schützenhaus“ – Ulmbach	2018	19.271,24 €
5410101.09620000.12-023	Ausbau „Am Galgenberg“ – Ulmbach	2014	12.144,20 €
5410101.09620000 01-035	Straßenbau „Judenacker“ (Schlehenweg, Steinau)	2017	1.520,66 €
Gesamt:			48.316,14 €

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 3,

somit mehrheitlich beschlossen.

TOP 10

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrages über die Erschließung von kommunalen Gewerbegebieten mit FTTH-Breitband im Main-Kinzig-Kreis

Bürgermeister Uffeln erläutert den kurzfristig vorgelegten Antrag.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Steinau an der Straße empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Steinau an der Straße beschließt, einen öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrag über die Erschließung von kommunalen Gewerbegebieten mit FTTH-Breitband mit dem Main-Kinzig-Kreis abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7,
Nein-Stimmen: 0,
Enthaltungen: 0,

somit einstimmig beschlossen.

Zu den Tagesordnungspunkten 11 und 12 wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

TOP 11

Industriegebiet West II, Verkauf einer Teilfläche des Grundstücks in Steinau Flur 17 Flurstück 9/6 mit einer Fläche von ca. 31.990 m² an eine ortsansässige Firma

Tagesordnungspunkt 11 wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.

TOP 12

Antrag der SPD-Fraktion vom 02.09.2018

hier: Nebentätigkeit des Bürgermeisters im Kalenderjahr 2018

Tagesordnungspunkt 11 wird in nichtöffentlicher Sitzung beraten und beschlossen.

Die Sitzung wurde um 22.40 Uhr geschlossen.

gez. E.Mattheis

Der Vorsitzende

Der Schriftführer